

www.e-rara.ch

Das Buch der Zeit

Holz, Arno

Zürich, 1886

Zentralbibliothek Zürich

Shelf Mark: 42.772

Persistent Link: <https://doi.org/10.3931/e-rara-73288>

Weltgeschichte.

www.e-rara.ch

Die Plattform e-rara.ch macht die in Schweizer Bibliotheken vorhandenen Drucke online verfügbar. Das Spektrum reicht von Büchern über Karten bis zu illustrierten Materialien – von den Anfängen des Buchdrucks bis ins 20. Jahrhundert.

e-rara.ch provides online access to rare books available in Swiss libraries. The holdings extend from books and maps to illustrated material – from the beginnings of printing to the 20th century.

e-rara.ch met en ligne des reproductions numériques d'imprimés conservés dans les bibliothèques de Suisse. L'éventail va des livres aux documents iconographiques en passant par les cartes – des débuts de l'imprimerie jusqu'au 20e siècle.

e-rara.ch mette a disposizione in rete le edizioni antiche conservate nelle biblioteche svizzere. La collezione comprende libri, carte geografiche e materiale illustrato che risalgono agli inizi della tipografia fino ad arrivare al XX secolo.

Nutzungsbedingungen Dieses Digitalisat kann kostenfrei heruntergeladen werden. Die Lizenzierungsart und die Nutzungsbedingungen sind individuell zu jedem Dokument in den Titelinformationen angegeben. Für weitere Informationen siehe auch [Link]

Terms of Use This digital copy can be downloaded free of charge. The type of licensing and the terms of use are indicated in the title information for each document individually. For further information please refer to the terms of use on [Link]

Conditions d'utilisation Ce document numérique peut être téléchargé gratuitement. Son statut juridique et ses conditions d'utilisation sont précisés dans sa notice détaillée. Pour de plus amples informations, voir [Link]

Condizioni di utilizzo Questo documento può essere scaricato gratuitamente. Il tipo di licenza e le condizioni di utilizzo sono indicate nella notizia bibliografica del singolo documento. Per ulteriori informazioni vedi anche [Link]

Weltgeschichte.

Sicherlich die bedeutsamste Errungenschaft jener neuen Anschauung der Dinge, die auch das Leben und seine Entwicklung unter der Herrschaft der allgemeinen Naturgesetze betrachtet, bildet die Reklamation des Menschen als unzertrennlichen Bestandtheil der Natur und als Gegenstand der Forschung in seinen Beziehungen zu derselben. Wie einst die Erde durch Copernikus aus dem geträumten Mittelpunkte der Welt hinausgeschleudert wurde, so fand sich nunmehr der Mensch selbst, der bisher außerhalb und über der Natur zu stehen schien, mitten in dieselbe hineingezogen, als ein Glied der großen Kette der Wesen anerkannt, und damit seiner Ausnahmestellung mit einem Schlage enthoben. Aber wir dürfen behaupten, daß ihm mit dieser endlichen Anerkennung seiner Erdenbürgerschaft auch nicht ein Titelfchen seiner Würden, nicht der kleinste Strahl seines Glorienscheins geraubt worden ist. Im Gegentheil, erst jetzt, nachdem er erkennen konnte, aus wie tiefen Anfängen sich sein Geschlecht emporringen mußte, wird er seine Würde mit dem vollen Bewußtsein, wirklich das oberste Glied und die Krone der Schöpfung darzustellen, tragen.

Garns Sterne.

Weltgeschichte.

Heimlich durchwandert die Nacht den Tann,
 Duftend im Vollmond schwancken die Gräser;
 Alles schläft! Nur ein steinalter Mann
 Buzt sich geschäftig die Brillengläser.
 Nimmt sich ein Prieschen und sagt: Hättschi!
 Ich bin der achte der sieben Weisen!
 Ach, und er merkt es nicht einmal, wie
 Ueber ihm leuchtend die Sterne freisen!

Sehnsüchtig harst durch die Zweige der Wind,
 Blüten erschließen sich, Knospen schwellen;
 Alles still! Nur der Nachtthau rinnt
 Und von den Bergen her rauschen die Quellen.
 Raune nur traumhaft, du dunkle Natur,
 Raune das Räthsel der Elemente,
 Hat doch der alte Graukopf nur
 Sinn für Bücher und Pergamente!

Wenn er nur schnüffeln und büffeln kann,
 Mag dreist dies Sonnensystem erkalten;
 Ihm ist's schon recht, denn was geht es ihn an,
 Daß sich die Welten wie Blumen entfalten?
 Festgeleimt an den Stuhl das Gefäß,
 Fängt er sich Grillen und mästet sich Motten,
 Hüftelt und schreibt gelehrte Essays
 Ueber Assyrer und Hottentotten.

Tintenfässer bilden Spalier,
 Goldstreu sand und Radiermesser blinken,
 Ganze Ballen von Schreibpapier
 Liegen bekrigelt ihm schon zur Linken.
 Säuberlich hat er drin aufnotirt
 Jede Schlacht und jedes Gemetzel,
 Neben Napoleon figurirt
 Kaiser Tiber und der Hunnenchan Ezel.

Ekelregend mit jedem Band
 Schwillt das Gemengsel von Blut, Fleisch und Knochen;
 Leute wie Sokrates, Shakespeare und Kant
 Werden nur so nebenbei besprochen.
 Weltharmonie und Sphärenmusik
 Können ihm vollends gestohlen bleiben;
 Interessanter ist schon die Rubrik,
 Wie sich die Kaiser von China entleiben!

Also sitzt er und schmirt und schmirt
 Todte Zahlen und trockne Berichte,
 Bis er dann endlich „Schluß“ drunter kiert
 Und auf das Titelblatt: „Weltgeschichte“.
 Weltgeschichte! O blutiger Hohn!
 Uralter Hymnus auf die Bornirtheit!
 Wann, o wann kommt des Menschen Sohn,
 Der dich erlöst aus deiner Berthiertheit?

Immer noch brütet die alte Nacht
 Grauensvoll über den Völkern der Erde,
 Aber schon seh ich rothlobernd entfacht
 Flammen des Geistes auf ewigem Herde.
 Freiheit und Gleichheit und Brüderlichkeit
 Jubelt die neugeborene Trias!
 Freu dich, mein Herz, denn die goldene Zeit
 Dämmert und predigen wird der Messias:

Lebt in Frieden und baut euer Zelt,
 Viel ach, müßt ihr noch Lehren und Lernen;
 Ein Herz schlägt durch die ganze Welt,
 Ein Geist fluthet von Sternen zu Sternen.
 Ruft drum als Loosung von Land zu Land:
 Ein s sei die Menschheit von Zone zu Zone!
 Erst wenn sie staunend sich selbst erkannt,
 Dann erst ist sie der Schöpfung Krone!

The first of the following was...
The second of the following was...
The third of the following was...
The fourth of the following was...
The fifth of the following was...
The sixth of the following was...
The seventh of the following was...
The eighth of the following was...
The ninth of the following was...
The tenth of the following was...

The first of the following was...
The second of the following was...
The third of the following was...
The fourth of the following was...
The fifth of the following was...
The sixth of the following was...
The seventh of the following was...
The eighth of the following was...
The ninth of the following was...
The tenth of the following was...

The first of the following was...
The second of the following was...
The third of the following was...
The fourth of the following was...
The fifth of the following was...
The sixth of the following was...
The seventh of the following was...
The eighth of the following was...
The ninth of the following was...
The tenth of the following was...